
Unternehmenskäufe und Verkäufe Chancen und Risiken in der Krise

KNAPPWORST & PARTNER

Steuerberatungsgesellschaft

I. Umfeld

- Käufermarkt
- Strategische Investitionen
- Preise

II. Kriterien für den Kauf

- Verfügt das Unternehmen über eine intakte Marktposition?
- Umsetzbarkeit von Sanierungs- und Restrukturierungsmaßnahmen?
 - Rechtliche Umsetzbarkeit
 - Personalabbau
 - Risiko von Subventionsrückforderungen
 - Finanzierbarkeit
 - Sofortmaßnahmen zur Abwendung der Insolvenz (Überschuldung, Zahlungsunfähigkeit)
- Gefahr der Insolvenz des Verkäufers

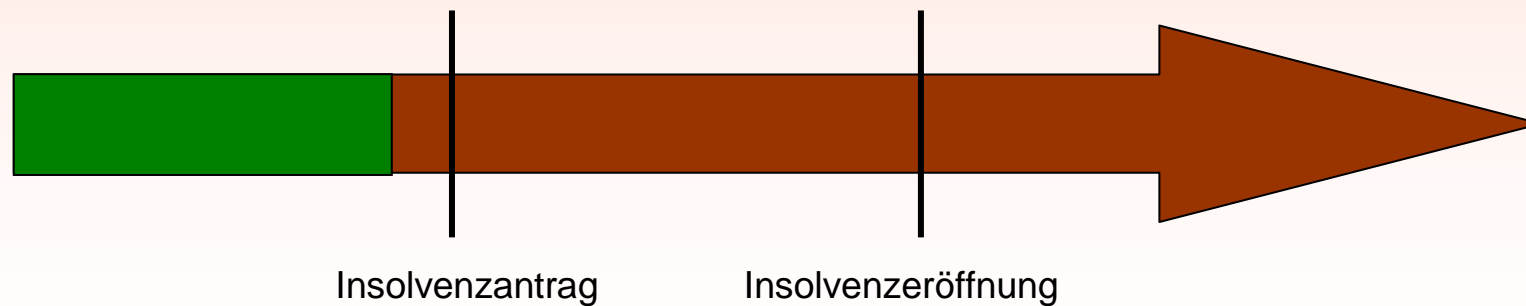
III. Möglichkeiten

Share oder Asset Deal vor oder im Insolvenzverfahren

IV. Kaufzeitpunkt (wirtschaftlich)

- „Makel“ der Insolvenz
- Werteverfall Marken
- Lieferanten / Kunden springen ab

Ergebnis: Vor Insolvenzantrag



V. Risiken beim Kauf vor Insolvenzantrag

- Erfüllungsablehnung durch Insolvenzverwalter (§ 103 II InsO)
 - Möglich, solange keine Partei den Vertrag vollständig erfüllt
 - Folge: Ansprüche des Käufers (nur) gegen Insolvenzmasse

- Beispiel
 - Käufer hat Teil des Kaufpreises einbehalten
 - Verkäufer hat noch nicht alles übertragen oder erbringt Dienstleistungen

V. Risiken beim Kauf vor Insolvenzantrag

- Insolvenzanfechtung (§§ 129 ff InsO, insbes. § 132 InsO)
 - Regelfrist: 3 Monate vor Insolvenzantrag
 - Unangemessener Kaufpreis
 - Sonstige Gläubigerbenachteiligung (z. B. durch Anrechnung von Forderungen des Käufers gegen Zielgesellschaft)
 - Kenntnis oder „kennen müssen“

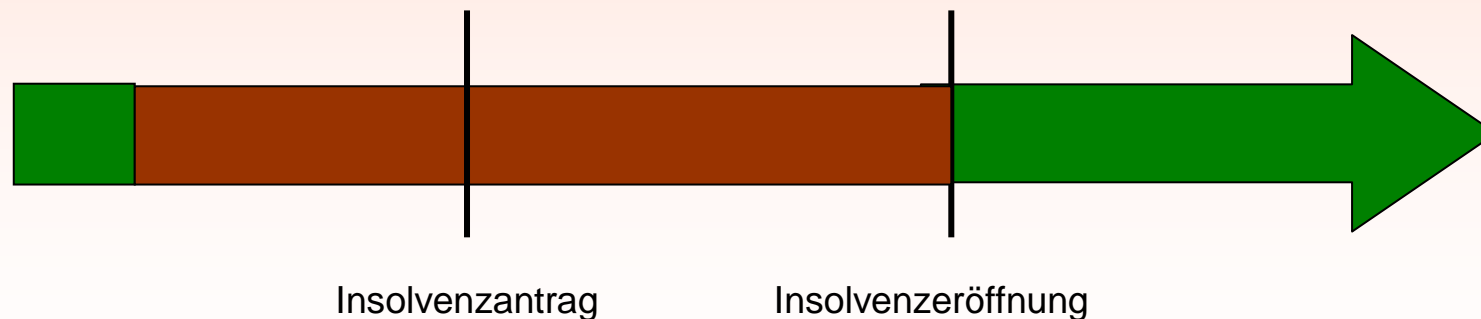
- Folge: Rückabwicklung, aber nur Anspruch gegen Insolvenzmasse

- Ausnahme: Bargeschäft (unmittelbarer Austausch von gleichwertigen Leistungen)

VI. Der richtige Zeitpunkt (rechtlich)

- Ab Eröffnung
- Kauf vom Insolvenzverwalter: Privilegien

Ergebnis: Rechtlich Insolvenzeröffnung



VII. Fazit

- Vorsicht bei Kauf vor Insolvenz
- Vorsicht bei Due Diligence (Kenntnis von Zahlungsunfähigkeit)
- Eher kein Kauf nach Antrag und vor Eröffnung
- Kaufvertrag sollte besonderer Situation Rechnung tragen

Exkurs MoMiG

(Gesetz zur Modernisierung des GmbH Rechts und zur Bekämpfung von Missbräuchen)

- Reform der kapitaleretzenden Darlehen
- Reform der kapitaleretzenden Nutzungsüberlassung
- Entschärfung der Rechtsfolgen für verdeckte Sacheinlagen
- Legalisieren des Hin- und Herzählens

Knappworst & Partner Steuerberatungsgesellschaft

Dipl.-Kfm. Thomas Knappworst

Hegelallee 1

14467 Potsdam

Telefon +49 (331) 298210

Fax +49 (331) 2982024

E-Mail: info@knappworst.de